Objekt:	Byzantion
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18235227

Beschreibung

In der Rückseitenaufschrift wird der Beamte Aelius Pontikos genannt, der auf Münzen von Marcus Aurelius, Lucilla, Commodus und Crispina in Erscheinung tritt. Alle Prägungen weisen ihn mit dem Zusatz Heros aus, eine Ehrung, die ihm nach seinem Tod zuteil wurde. Dazu B. Pick, Die Personen- und Götternamen auf Kaisermünzen von Byzantion, Numismatische Zeitschrift 1895, 29; E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 11; W. Leschhhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 295.
Vorderseite: Drapierte Büste der Lucilla in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Zwei Thunfische, der obere nach l., der untere nach r., dazwischen ein Delphin, der nach r. schwimmt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.15 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	178 n. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Beauftragt	wann	
	wer	Aelius Pontikos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Annia Aurelia Galeria Lucilla (148-181)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Aelius Pontikos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 60 Nr. 1432,1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin Type (temporary no.) 8706,1 (dieses Stück)..